



Evangelisch erleben



Evangelisch erleben

Herzlichen Dank ...

Dass Sie unsere Zeitung „Evangelisch im Salzkammergut“ lesen. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung in welcher Form auch immer. Alle Mitarbeitenden an diesem Blatt machen ihre Arbeit ehrenamtlich. Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die uns unterstützen durch einen finanziellen Beitrag. Ohne diesen könnten wir Layout und Druck der Zeitung nicht bezahlen. Dürfen wir Sie in dieser Ausgabe auch wieder um einen Betrag in freiwilliger Höhe bitten? Für diesen Fall finden Sie hier die Kontaktdaten:

**„Evangelisch im Salzkammergut“
IBAN AT72 1503 0001 6100 1011**

Herzlichen Dank, Ihr Evis-Redaktionsteam



... klingt auf den ersten Blick vielleicht ungewöhnlich. Warum also eine Ausgabe mit diesem Titel?

Der Grund liegt tief in unseren Herzen – als Redaktionsteam, Pfarrerinnen und Pfarrer. An vielen Tagen im Jahr spielt der Glaube im Alltag oft nur eine Nebenrolle. Doch im Advent und in der Weihnachtszeit erwachen viele Symbole zum Leben. Menschen sehnen sich nach Besinnlichkeit, Ruhe und Einkehr. Gleichzeitig fehlt uns oft die Übung darin.

Wenn das ganze Jahr über vollgepackt ist und Glaube, Stille und innerer Friede an den Rand gedrängt werden, lässt sich das nicht einfach auf Knopfdruck herbeiwünschen.

Deshalb wünschen wir uns – für alle, ob katholisch, evangelisch oder ohne Bekenntnis –, dass wir etwas von dem ursprünglich Evangelischen erleben: etwas von der befreienden Beziehung zu Jesus Christus. Einfache Rituale und Symbole können Brücken sein, die uns helfen, wieder bei Gott anzukommen – um Ruhe, Einkehr und inneren Frieden zu finden. In dieser Ausgabe möchten wir dir ganz praktische Tipps und Anregungen mitgeben. Wir laden dich ein, deinen eigenen Weg zu Gott – und mit Gott – im Advent wieder ganz bewusst zu entdecken.

Pfarrer Benjamin Pölzleitner

Bräuche im Advent

Wenn man Kinder fragt, seit wann Advent und Weihnachten gefeiert wird, gehen sie oft davon aus, dass der ganze Zauber, der mit Weihnachten zusammenhängt, schon kurz nach der Geburt von Jesus vor 2000 Jahren begonnen hat.

Aber auch Erwachsene sind verwundert darüber, wenn sie erfahren, dass viele unserer Bräuche im Advent und zu Weihnachten kaum älter sind als 150 bis 200 Jahre. Sie wurden größtenteils im 19. Jahrhundert erfunden, um das Wunder der Geburt Christi im gelebten Alltag der Familien zu verankern.

Prominentes Beispiel für die Adventszeit ist der Adventkranz, der in Hamburg in einem Waisenhaus entstand. Der Erfinder des Adventkranzes ist der evangelische Waisenhausvater des „**Rauhen Hauses**“ Johann Hinrich Wichern (1808-1881).

1839 ließ er im Beisatz des von ihm gegründeten Waisenhauses für die bedürftigen Kinder einen hölzernen Leuchter mit 23 Kerzen aufhängen.

An jedem Tag wurde eine Kerze angezündet: an jedem Werktag eine rote Kerze und am Sonntag eine große weiße Kerze. So beschreibt Wichern seine Eindrücke:

„Das ist ein Sonntag. Was schauen die Mädchen- und Knabenaugen so lustig zum Kronleuchter empor? Oh, was sie da sehen, kennen sie wohl. Es ist nichts als ein einfacher Kranz, der der Kronleuchter auf seinen Armen trägt, und auf dem Kranze brennt das erste Licht, weil heute der erste Adventstag ist; und kommt ihr morgen, dann brennen schon zwei, und übermorgen drei, und jeden Tag eines mehr.“

Ab 1860 wurde dieser wegenreisgroße Leuchter mit Tannenzweigen geschmückt. Besonders bürgerliche evangelische Kreise griffen diesen neuen Brauch auf, da viele evangelische Einrichtungen der Diakonie den Adventkranz einführten.

Wichern selbst, der später in die Kirchenleitung nach Berlin wechselte, wirkte an der Verbreitung mit. Der Adventkranz wurde in seiner kleineren Form mit vier Kerzen für jeden Sonntag familientauglich und verbreitete sich von Norden nach Süden.

Auch in den katholischen Gegenden wurde er bald ein fester Bestandteil der kirchlichen und häuslichen Spiritualität.

Neben anderen Bräuchen wie verschiedene Formen des Adventkalenders symbolisiert der Kranz insbesondere das Warten auf das Christkind. Mit jeder Kerze wird es heller und Christus kommt näher zu uns.

Zu den weiteren Adventbräuchen, die das Warten und Ausharren deutlich machen, zählt das tägliche Aufstellen einer Krippenfigur im Advent. Am Heiligabend dann wird das Christkind in die vorbereitete Krippe gelegt. Gerade in unserer Zeit, wo man oft allzu schnell meint, quengelnden Kindern ihre Wünsche erfüllen zu müssen, sind die Adventbräuche eine gute Übung, das Warten etwas ganz Besonderem wie die Geburt Christi zu pflegen.

Das tägliche Vorlesen oder Erzählen einer adventlichen Geschichte, bei der man die Kerzen auf dem Adventkranz entzündet, ist ein schöner Brauch, der Kindern hilft, das Wunder der Menschwerdung Gottes durch Jesus Christus näher zu bringen. Wer sich dafür bewusst Zeit nimmt und eine solche adventliche Stunde phantasievoll gestaltet, dem sind schöne gemeinschaftliche Erfahrungen gewiss.



Rituale im Advent

Das kontemplative Gebet...

Advent – das Wort bedeutet ursprünglich „**WARTEN AUF DIE ANKUNFT**“.

Doch dieses Jahr habe ich gemerkt, dass ich viel zu selten einfach nur warte. In meinem Alltag gibt es kaum mehr Momente, in denen ich einfach nur bin, ohne mich gleich wieder mit irgendetwas anderem abzulenken.



Doch etwas, das meinen Alltag nachhaltig verändert hat, ist das **kontemplative Gebet. Hierbei versucht man ganz bewusst in das „Hier und Jetzt“ zu kommen** (an diesem Ort ist Gott nämlich auch).

Ich nehme mir Zeit, um meinen Körper und Atem bewusst wahrzunehmen. Gedanken über gestern und morgen lasse ich einfach wieder ziehen.

Dann beginne ich beim Einatmen „**Christus**“ und beim Ausatmen „**Jesus**“ zu denken. Es ist ein bewusstes Zeitverbringen in Gottes Gegenwart ohne viele Worte.

Danach spreche ich meistens noch ein Dankgebet, eine Fürbitte oder auch eine Klage- je nachdem, was gerade dran ist.

Advent = „das Warten auf die Ankunft“ – Ich frage mich wie oft Gott auf unsere Ankunft wartet.

Was brauche ich dazu:

Zeit, Ruhe, Sehnsucht nach Gott und Stille, in Wirklichkeit nicht viel



Martina Hörhager
(Bad Golsern)

Unsere Rituale in der Adventzeit die wir nicht missen wollen...

Was man dazu braucht:

- Gemeinschaft, Offenheit
- Zeit
- Kerzen, Adventgesteck
- Liedtexte



Unsere tägliche stille Zeit wird mit Adventgesteck und Kerzenlicht bereichert.

Ganz besonders freuen wir uns immer auf das Advent-

singen, die Andachten und Gedichte, gemeinsam mit der Familie Schlagler und Pfarrer Benjamin, in jedem der 3 Geschosse im Goiserer Altenheim.

Die Adventfeier vom Seer-Hauskreis in der Grillvilla ist eine große Bereicherung für uns, die wir nicht missen möchten.

Der adventliche Filmmittag und das Singen von Adventliedern mit den Heimbewohnern im Brigittahaus ist nach nun schon 38 Jahren immer sehr schön.

Die Adventlieder in den Kirchenchorproben sind als Einstimmung auf das Weihnachtsfest immer wieder eine Vorfreude auf Christi Geburt.



Leni und Franz Lechner

Der Adventkalender für 3 Generationen in 2 Ländern die wir nicht missen wollen....

Meine Großfamilie lebt in Österreich und Deutschland an 5 verschiedenen Orten. **VOR** dem Advent sind mei-

ne Eltern aktiv, damit 5 Kinder und 6 Enkelkinder einen besonderen Adventkalender bekommen: Für jeden Tag ein Bibelvers und ein kleiner, selbstgemachter Grub.

Es ist nicht irgendein Bibelvers, sondern Opa hat 24 Verheißungen, die auf Jesu Geburt und Wirken hinweisen, auf kleine Kärtchen geschrieben. Hinzu kommt noch für jeden Tag eine kleine Überraschung – selbstgemacht: Marmelade, Apfeiringe, Knusperkeks... bis hin zu echten, schwäbischen Springerle. Es ist uns nicht möglich ein gemeinsames Ritual in der Adventzeit oder an Weihnachtsen zu pflegen.

Aber jeder nimmt sich selber ein paar Minuten Zeit, genießt den Bibelvers und den süßen Grub und weiß sich so mit der Großfamilie verbunden – alle bekommen am gleichen Tag die gleiche Botschaft:

„Denn uns ist ein Kind geboren! Ein Sohn ist uns geschenkt! Man nennt ihn »Wunderbarer Retter«, »Starker Gott«, »Ewiger Vater«, »Friedensfürst.«
Jesaja 9,5

Was man dafür braucht: Gläserchen oder Sackerl und 24 Bibelverse, die uns für ein paar Minuten Verbundenheit schenken.

Bernice (Bad Ischl)



Aus der Gemeinde - für die Gemeinde

Zur Freude der Pfarrgemeinde haben Pfr. Dr. Manfred Mitteregger und Pfr.ⁱⁿ Mag.^a Waltraud Mitteregger am 1.9.2025 die Administration der Pfarrgemeinde Bad Aussee-Stainach übernommen.

Das Pfarrerehepaar Mitteregger kennt unsere Pfarrgemeinde jedoch schon sehr gut. Pfarrerin Waltraud Mitteregger war von 2013 – 2016 Pfarrerin in Bad Aussee, Pfarrer Manfred Mitteregger hatte von 2016 – 2019 die Administration der beiden Pfarrgemeinden Bad Aussee und Stainach-Irdning inne.

Sie werden immer wieder Gottesdienste mit uns feiern und sich um die Seelsorge in der Pfarrgemeinde kümmern. Beide übernehmen Kasualen, Begräbnisse unter der Woche verstärkt Pfr. Manfred Mitteregger, da seine Frau an drei Tagen Religionsunterricht erteilt – u.a. am BG/BRG Stainach und heuer auch im BORG und an der HLW in Bad Aussee. Pfr.ⁱⁿ Waltraud Mitteregger nimmt auch an den Sitzungen in der Pfarrgemeinde teil. Bei seelsorgefichen Anliegen können Sie sich gerne an

Pfarrerin Waltraud Mitteregger

0699/188 77 606 oder

Pfarrer Manfred Mitteregger

0664/126 8283 wenden.



Der Vorstellungsgottesdienst des Pfarrerehepaares fand am 21. September in der Jesuskirche in Bad Aussee statt. Damit viele Mitglieder der Pfarrgemeinde an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen konnten, wurden die anderen Gottesdienste in der Pfarrgemeinde abgesagt.

Herr Superintendent Wolfgang Rehner hielt die Predigt, Waltraud und Manfred Mitteregger gestalteten den Gottesdienst. Tatjana Lang und Sherry Deutschmann umrahmten den Gottesdienst musikalisch sehr schwungvoll.

Herr Diakon Hannes Stickler überbrachte Grüße der katholischen Kirche, Lektor Wolfgang Carlsson, Superintendent Rehner und Kuratorin Waltraud Hein sprachen Segensworte für die beiden Administratoren. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es beim Kirchenkaffee im Pfarrhaus Gelegenheit für persönliche Gespräche. Danke für diesen schönen Gottesdienst!

Am 14. September fand außerdem das zweite ökumenische Pfarrfest in Bad Aussee statt, zu dem die evangelische Pfarrgemeinde von der katholischen eingeladen wurde. Nach einem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche, bei dem sich Waltraud Mitteregger als Administratorin vorstellen durfte, begann das Fest im katholischen Pfarrsaal, das Wetter erlaubte es wieder nicht, Tische und Bänke im Pfarrhof aufzustellen.



Die evangelische Pfarrgemeinde bot wieder frische Waffeln am Waffelstand an, während die Besucherinnen und Besucher beim Schätzspiel versuchten, die richtige Zahl zu erraten, wie viele Gottesdienstbesucher im Jahr 2024 in der evangelischen Jesuskirche waren.

An dieser Stelle soll der katholischen Pfarrgemeinde mit ihren Verantwortlichen herzlich für ihre Gastfreundschaft gedankt werden sowie allen Mitwirkenden und Helferinnen der evangelischen Pfarrgemeinde.

Besondere Gottesdienste in Bad Aussee

24.12.2025: Bad Aussee: 17:30 Uhr Jesuskirche; Bad Mitterdorf: 16 Uhr Kreuzkirche
25.12.2025: Bad Aussee: 9 Uhr Gemeindegottesdienst; Bad Mitterdorf: 10:30 Uhr Kreuzkirche
31.12.2025: Bad Aussee: 16 Uhr Jesuskirche; Bad Mitterdorf: 17:30 Uhr Kreuzkirche

Einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht

Kuratorin *DI Waltraud Hein*

Adventkonzerte in der Region Nord

In der Region Nord finden in der Adventzeit zwei Konzerte von Organisten der einzelnen Pfarrgemeinden statt, die normalerweise in den Gottesdiensten für die musikalische Gestaltung sorgen.

Damit diese Personen einmal selbst im Mittelpunkt stehen können, wurden jetzt auf Anregung von Gerlinde Wonaschütz (PG Liezen-Admont-Rottenmann) in Zusammenarbeit mit Diözesankantor Dr. Tamas Szöcs zwei Konzerte geplant.

Das erste soll am **Freitag, dem 12. Dezember um 19:30 Uhr in der Ramsau** stattfinden,

das zweite am **Samstag, dem 13. Dezember um 18 Uhr in Gaishorn**, in den jeweiligen Kirchen.

Diese Termine sollten Interessierte bitte vormerken!

Ökumenische Gottesdienste

Auch im kommenden Jahr wird es wieder ökumenische Gottesdienste im Januar geben.

Am **Sonntag, den 18. Jänner** findet der ökumenische Gottesdienst in der evangelischen Jesuskirche in Bad Aussee statt; eine Woche später sind wir Evangelischen in der katholischen Kirche eingeladen.

Deshalb entfallen an beiden Sonntagen die Vormittagsgottesdienste, weil am **18. Jänner der Gottesdienst erst um 19 Uhr** gefeiert wird.

Der Gottesdienst in der katholischen **Stadtpfarrkirche beginnt am 25. Jänner um 9:15 Uhr**. Herzliche Einladung an alle, die gemeinsam mit den katholischen Schwestern und Brüdern die ökumenischen Gottesdienste feiern wollen.

Im Sprengel Stainach findet am **Freitag, dem 23. Jänner** ein ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Stainach statt, Beginn ist um 19 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen

Am ersten Freitag im März, am **6. März 2026**, findet wieder der Weltgebetstag der Frauen statt. Im Sprengel **Bad Aussee diesmal im katholischen Pfarrhof um 19 Uhr**.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam von katholischer und evangelischer Seite vorbereitet.

Im **Sprengel Stainach** findet ebenfalls eine Veranstaltung an diesem Tag statt, und zwar im **evangelischen Gemeindegottesdienst; Beginn ist um 19 Uhr**.

Wir laden zu allen Veranstaltungen sehr herzlich ein!

Freud und Leid

Verabschiedungen:

Adolf Weibel im 84. Lj;

Günter Muhm im 83. Lj.

Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindegottesdienst Pfarrhaus Bad Aussee

Seniorenkreis

14-tägig, jeweils am Dienstag um 15 Uhr im

Gemeindegottesdienst Pfarrhauses in Bad Aussee;

nächstes Treffen am 2. Dezember 2025, fortlaufend

Ökumenischer Frauenkreis

jeweils 3. Donnerstag im Monat

Goisern ist Bischöfin

Es war ein großes Fest, die Amtseinführung unserer Cornelia Richter als Bischöfin unserer Evang. Kirche in Österreich.
Rund 70 – 80 Goiserer sind nach Wien gereist und haben live an der Amtseinführung teilgenommen. Ich durfte persönlich mitwirken und es war eine große Ehre für mich. Es erfüllt mich mit Stolz, Cornelia persönlich kennen zu dürfen, und dass die erste Bischöfin der Evang. Kirche Österreichs aus Goisern kommt. Das

ist historisch und außerordentlich. Ganz Goisern kann auf Cornelia stolz sein und sich mit ihr mitfreuen. Die Amtseinführung kann auf ORF ON jederzeit noch angesehen werden.
Ich wünsche Cornelia viel Kraft, Weisheit und Segen für ihre herausfordernde Arbeit als Bischöfin.

Ever Günter Scheutz Pf.



Die Ehe jubiliert am Liebsten ökumenisch

Auch dieses Jahr sind wieder zahlreiche Paare der Einladung gefolgt, ihr 25-, 50-, 60- oder sogar 70-jähriges Ehejubiläum mit einem Segen zu feiern. Im Rahmen eines wunderschönen ökumenischen Gottesdienstes wurde dabei auch das Eheversprechen bekräftigt. Ich freue mich sehr, dass wir als junge Ehepaare solche Vorbilder haben dürfen – Menschen, die uns zeigen und daran glauben lassen, dass es auch heute noch möglich ist, eine lebenslange Ehe zu führen. Ein großer Dank gilt unserer katholischen Schwesternkirche für die Organisation sowie der Gemeinde und unserem Bürgermeister für ihre Unterstützung. *Pfr. Benjamin Pölzleitner*

Verabschiedungen:

- Christian Pomberger im 66. Lj.
- Helmut Mittendorfer im 83. Lj.
- Christian Kaiser im 66. Lj.
- Brigitte Reutterer im 73. Lj.
- Michael Leitner im 33. Lj.
- Rosa Gschwandtner im 98. Lj.

Advent-Challenge: Gib deinem Glauben Raum



Gib deinem Glauben jede Woche, bis Heilige Drei Könige, bewusst Raum – durch eine konkrete Handlung im Alltag – die ihn für dich sichtbar und lebendig macht.

Freud und Leid

Taufen:

Max Laherstorfer, Rosa Widmann

Trauerungen:

- Elfriede Angleitner und Johann Haberl
- Theresa Elisabeth Stiegler und Gernot Fettingner
- Sabine Oberrauter und Christoph Kaiser
- Regina Maria Retsch und Christoph Reiter

Besondere Termine:

- 30.11.** 1. Adventssonntag Gottesdienst für Jung und Alt
- 21.12.** 4. Adventssonntag „Hirtensadvent“
- 24.12.** 16:00 Weihnachts-gottesdienst
22:30 Weihnachtsabend Gottesdienst
- 31.12.** 18:30 Altjahrsabendgottesdienst
- 01.01.** 18:30 Neujahrsgottesdienst
- 06.01.** 9:00 Epiphania Gottesdienst

Unsere Jungschar



Lachen, Spielen, Entdecken und Glauben erleben, im neu renovierten Jugendraum – das gehört bei uns in der Jungschar einfach zusammen. Wir treffen uns 14-tägig mit viel Spaß, Bewegung und Gemeinschaft! Wir singen, spielen, hören biblische Geschichten und besonders beliebt sind unsere Gartenspiele rund ums Pfarrhaus, bei denen Teamgeist und Kreativität gefragt sind.

Wer Lust hat mitzumachen: Bitte meldet euch bei

Samuel Houdek unter 0676 7516329.

Mitarbeiter gesucht!!

Wir stehen an einem Punkt, den wir uns vor wenigen Jahren kaum hätten vorstellen können: Unsere Pfarrgemeinde – unser geistiges Zuhause, Ort der Gemeinschaft, des Glaubens und des gelebten Miteinanders – steht am Rand des Verstummens.

Was einst selbstverständlich war – ein lebendiges Gemeinleben, Gottesdienste, Begegnungen, Feste, gelebter Glaube – droht zu verschwinden. Nicht, weil

Gott uns verlassen hat, sondern weil wir dabei sind, uns selbst aus der Verantwortung zu nehmen.

Ohne Menschen, die bereit sind, sich einzubringen, mitzutragen und Verantwortung zu übernehmen, wird unsere Gemeinde schlicht sterben. Nicht irgendwann, sondern sehr bald. Was wir jetzt dringend brauchen, sind Gemeindeglieder, die bereit sind, wieder aktiv mitzuwirken, Menschen, die nicht länger zusehen, sondern sagen: **„Nicht mit uns. Unsere Gemeinde lebt weiter.“**

Es geht um Zukunft oder Ende.

Lasst uns nicht diejenigen sein, über die man eines Tages sagt: „Damals ist die Gemeinde gestorben, weil niemand mehr Verantwortung übernehmen wollte.“

Lasst uns diejenigen sein, die sagen: **„Wir haben uns nicht unterkriegen lassen.“**

*Pfarrer Dankfried Kirsch und
Kuratortin Veronika Houdek.*

Einladung zum Chorprojekt

Am Di., 3. Februar um 19 Uhr startet im Gemeindegottesaal der Evangelischen Kirche Bad Ischl ein Chorprojekt. Die Proben finden jeden Dienstag von 19 - 21 Uhr statt. Das Projekt soll Ende April mit einem **Konzert am**

Sa., 25. 4. 2026 abgeschlossen werden.

Zusätzlich steht ein **Chortag im März** am Programm. Das Liedrepertoire umfasst Musik aus verschiedenen Kulturen (Afrika, Roma, Red Indians), Volkslieder sowie Renaissancelieder.

Jeder, der Freude daran hat, sich auf verschiedene Sprachen und Stile einzulassen, ist herzlich willkommen.

Bei jeder Probe ist ein Beitrag von € 5.- zu entrichten. Gesamtleitung: Cornelia Kirsch (Harfenistin, Klangtherapeutin). Anmeldung unter cornelia.kirsch@gmx.at

Cornelia Kirsch

Märchen und Harfe

www.viel-saitig.com

"Der Bart des Konfuzius"



am Dienstag, 9.12.2025 um 18 Uhr im Gemeindegottesaal der Evangelischen Pfarrgemeinde Bad Ischl

Eine besinnliche und heitere Geschichte für Erwachsene

Cornelia Kirsch: Harfe, Guzhang und Gesang
Gerhard Schilcher: Gitarre, Perkussion und Gesang
Paul, ein Geschäftsmann aus Paris, reist mehrmals im Jahr nach Süchina, um Handelsverträge für Spielwaren abzuschließen. Im Grand Hotel Zhuohai trifft er auf die weise Frau Yundsi, die als "Dame pipi" die Herrentoiletten reinigt. Völlig überraschend erfährt Pauls Leben durch die Begegnungen mit ihr eine Wende...

Stellenausschreibung Sekretär*in

Wir suchen: Sekretär*in (m/w/d)

Evangelisches Pfarramt Bad Ischl

Start: ab Februar 2026

12 – 16 Wochenstunden

Info und Bewerbung unter: pg.bad_ischl@evang.at, 0059 1517 41 401

Abendgottesdienste



Wir feiern jeden 1. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindegottesaal. Vormittags findet kein Gottesdienst statt!!!
Herzliche Einladung!

Besondere Gottesdienste in der Evang. Friedenskirche St. Wolfgang

24.12. 15:00 - 16:00: Christvesper in St. Wolfgang mit Lektor Matthias Gschwandner
31.12. 15:00 - 16:00: Jahreschluss in St. Wolfgang mit Lektor Matthias Gschwandner

Termine demnächst auf unserer Homepage: www.evangelbadischl.at

Freud und Leid

In diesem Jahr nahmen wir Abschied von:

- Hannelore Hofmann, Ursula Haug, Gerhard Uitz, Rosa Stadler, Josef Reiter, Johanna Pammesberger, Karin Fettingner, Peter Ötzlinger, Karen Schilcher, Renee Müllner, Bettina Haslauer, Peter Zeller, Melitta Haas, Margarete Manns

Herzliche Einladung:

Seniorenaventsfeier im Gemeindegottesaal
Dienstag, 2. Dezember 14:00 bis 16:00

Abend-Familien-Gottesdienst mit Pfarrer Dankfried Kirsch und Lektorin Helga Schmalhauer
Sonntag, 7. Dezember 18:00 bis 19:00

Adventlicher Erzählabend mit Conny Kirsch und Gerhard Schilcher
Dienstag, 9. Dezember 18:00 bis 20:00

Familien - Christvesper mit Pfarrer Dankfried Kirsch und Team
Mittwoch, 24. Dezember 16:00 bis 17:00

Gottesdienst zum Christtag mit Lektorin Christa Bukovics
Donnerstag, 25. Dezember 09:30 bis 10:30

Jahresschluss in Bad Ischl mit Pfarrer Martin Sailer
Mittwoch, 31. Dezember 17:00 bis 18:00

Abend-Gottesdienst im Neuen Jahr mit Pfarrer Dankfried Kirsch
Sonntag, 4. Januar 2026 18:00 bis 19:00

Holzbauwelt
Samstag, 31. Januar 2026 14:00 bis 18:00

Holzbauwelt und Gottesdienst zum Abschluss der Holzbauwelt
Sonntag, 1. Februar 2026 10:00 bis 17:00

Kanzleizeiten

Wir sind für euch und eure Anliegen erreichbar!
Büro Brigittahaus: Montag bis Freitag 8:30-11 Uhr
Pfarrkanzlei Laura Spielbüchler: Mittwoch 15-17 Uhr
Sprechstunden Pfarrerin Esther: Freitag 16-18 Uhr.

Verstärkung in der Haustechnik



Zivildienstler Peter Unterberger, HL Peter Spielbüchler und Markus Benony

Seit 1. September 2025 ist Markus Benony mit 10 Wochenstunden im Team der „Haustechnik Brigittahaus und Evangelische Pfarrgemeinde Gosau“. Verlässlichkeit und Ordnung sind seine großen Stärken.

Markus: „Reparaturen, Service und Wartungen bringe ich in meiner flexiblen Arbeitszeit über die Bühne. Und als Nachbar bin ich schnell zur Stelle!“ Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit!
N.A.

Gemeindeausflug in die Ramsau



Auf vielfachen Wunsch wurde am 12. Oktober ein Gemeindeausflug in die steirische Ramsau organisiert. In einer vollen und liebevoll geschmückten Kirche, durften wir den Erntedankgottesdienst mit Pfdrfn. Martina Ahornegger miteiern, bei dem unser Kirchenchor unter der Leitung von Kurator Peter Pfaff einen musikalischen Gruß überbrachte.



Im Anschluss besuchten wir das Museum „Zeitroas“, wo unter anderem auch die Thematik rund um den Heimprotestantismus dargestellt ist. Nach dem Mittagessen lichtete sich der Nebel und die Ramsau samt Dachsteingeberge strahlte im goldenen Herbstlicht. Bei einem Spaziergang durch Schlammring, wo zufällig ein Herbstfest stattfand, ließen wir den Tag gemütlich ausklingen. R.A.

Musikalisch mit dem MGV im Brigittahaus



Auch heuer wieder ein herbstlicher Höhepunkt, das gemeinsame Singen und Musizieren der Bewohnerinnen und Bewohner des Brigittahauses mit dem Männergesangsverein Gosau.

3x10+30= ganz viel feierliches (Er-)Leben!



Ohne sie wären unsere Gottesdienste nur schwer denkbar: Mathäus Eder, Andreas Faßl, Elisabeth Lasserer und Rafael Gamsjäger.

Dieses dynamische Team gestaltet, begleitet und bereichert den Großteil unserer Feste und Feiern auf der Orgel. In diesem Herbst feiern alle 4 zudem ein Jubiläum!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei euch, für euer Engagement und eure Treue und freuen uns auch in Zukunft aufs gemeinsame Feiern! Möge Gott euren Einsatz reich segnen! E.E.

Freud und Leid

Taufe:

Toni Elian Grom (Schwadenbühel)

Trauung:

Thomas und Sara Kriebl, vorm. Steiner

Verabschiedung

Gusti Krippner, im 87. Lj.

Besondere Gottesdienste

Mi., 24. Dez.:

Weihnachtsfest für Jung & Alt – 16:00 Uhr
Abendgottesdienst mit Kirchenchor – 22:00 Uhr

Do., 25. Dez.:

Christtag – 9:00 Uhr

Fr., 26. Dez.:

Stephanitag – 9:00 Uhr

Mi., 31. Jän.:

Altjahresabend – 18:00 Uhr

Do., 1. Jän.:

Neujahresvesper – 18:00 Uhr

Weitere Termine auf unserer Homepage www.evangelosgosau.at oder auf Plakaten im Ort.



Ökumene in Harmonie er-leben?!

Eine neue Frau Bischof und ein neuer Herr Bischof – das gefällt mir! Ich war kürzlich im Brigittahaus, es war gerade der MGV-Gosau zu Besuch. Da ging es um harmonische Klänge und um „DIE HARMONIE“.

Freundschaft, Wertschätzung, Musik und Gesang verbinden uns. Musik bringt Harmonie, Zufriedenheit und Lebensfreude.

In einem Lied heißt es: „... Harmonie bringt Glück und Segen, Harmonie hält uns vereint!“

Ich wünsche den „neuen Bischöfen“ alles Gute, Gottes Segen und **GANZ VIEL HARMONIE!**

Es grüßt euch herzlich,
eure Kirchenmaus Katharina

Evangelisches Pfarramt
Oberer Marktplatz 167, 4830 Hallstatt
hallstatt@evang.at
www.evangelisch-hallstatt-obertaun.at

Pfarrer/Mag. Dankfried Kirsch | Tel.: +43 / 699 / 18 87 84 96
Sprechstunde nach Vereinbarung
Kurator Johannes Pilz | Tel.: +43 / 6134 / 84 14
Gemeindepädagogin Ines Moder | Tel.: +43 / 680 / 23 76 014

24.12. Gemeindefest Hallstatt – Christuskirche 17 Uhr, Obertraun – Ökumenischer Weg zur Krippe – 14.30 Uhr Beginn beim Pavillon, 31.12. Hallstatt (ökumenisch) kath. Kirche um 17 Uhr, Obertraun 18.30 Uhr (am 1.1. kein Gottesdienst), Familiengottesdienste in Obertraun: 1. März um 9 Uhr

Bitte den Gottesdienstplan beachten: www.evangelisch-hallstatt-obertaun.at

Evangelisches Gemeindefest am Reformationstag



Am 31. Oktober wurde traditionell ein Gottesdienst zum Reformationstag abgehalten. Aufgrund des großen Erfolgs aus dem Vorjahr, wurde anschließend wieder beim Evangelischen Pfarrhof ein gemütliches Gemeindefest veranstaltet, das von den Einheimischen sehr gut angenommen wurde. Als Zeichen der gelebten Ökumene spielte heuer erstmals die Salinenmusikkapelle Hallstatt ein halbstündiges Marschkonzert am Marktplatz, um diesem Tag einen schönen musikalischen Rahmen zu geben. Einheimische, wie Gäste erfreuten sich an den Marschklangen an diesem wunderschönen Herbsttag. Zusätzlich hatte die Evangelische Pfarrgemeinde Hallstatt/Obertraun noch die offizielle Bestellung ihres Leiters Reinhard Pilz zu feiern, die im Gottesdienst in der Christuskirche Hallstatt stattfand. Nach der offiziellen Verlesung der Bestellungsurkunde folgten noch Grußworte unserer katholischen Schwesternkirche, überbracht von Helmut Pammer, sowie persönliche Grüße von Bürgermeister Alexander Scheu. Der gelungene Gottesdienst war nicht zuletzt dem jungen Bläserquintett der Salinenmusikkapelle Hallstatt sowie der Gesinger Geigenmusi zu verdanken, die dem Reformationstag eine würdevolle musikalische Würze verliehen.

Bei strahlendem Sonnenschein am Oberen Marktplatz klang der Tag gemütlich bis in die frühen Abendstunden aus.

Christkindlmarkt und Pfarrkaffee - Herzliche Einladung!

Am Montag, 8. Dezember findet wieder der traditionelle Christkindlmarkt auf dem Hallstätter Marktplatz statt. Die Evangelische Pfarrgemeinde ist mit einem Stand beteiligt und bietet Süßes, Spezereien, Strickarbeiten vom Strickkreis und Bastelarbeiten zum Verkauf an. In gemütlicher Atmosphäre können unsere Gäste die selbst gebackenen Mehlspeisen und köstlichen Kaffee im Pfarrhaus genießen.

Einladung zur Seniorenjause im Advent

Am Montag 15. Dezember findet um 14 Uhr unsere Seniorenjause im Sportcafé Obertraun statt. Näheres siehe Einladung!

Berggottesdienst Zwölferkogel

Am 13. September feierten wir mit unserem Pfarrer Dankfried Kirsch einen wunderschönen Berggottesdienst auf dem Zwölferkogel. Nachdem der Obertrauner Heimatverein mit vielen jungen Leuten auf dem Weg zu ihrem Hüttenwochenende am Zwölferkogel halt machte, war es eine besondere Freude, dass auch die jugendliche Abordnung der Blasmusik mitwirkte. Herzlichen Dank an alle, wir freuen uns schon auf den nächsten Berggottesdienst.



Segnung der Ehejubilare im Erntedankgottesdienst

Am 28. September feierte unsere Gemeinde gemeinsam mit der katholischen Schwesternkirche wie jedes Jahr ihren Erntedankgottesdienst. Ein besonderes Ereignis war, dass in diesem Gottesdienst auch die Ehejubilare gesegnet wurden. Anschließend konnte die fröhliche Gemeinschaft eine Agape im Kirchengarten mit wunderschöner Aussicht auf den See genießen.



Familiengottesdienst – „Gott kennt dich beim Namen“

Am Sonntag, den 26. Oktober 2025, feierten wir Familiengottesdienst zum Thema „Namen“ im Bethaus Obertraun.

Ines erinnerte daran, dass Gott jeden Menschen beim Namen kennt, liebt und ruft. In der Predigt mit Symbolen – einem Namensschild, einer Bibel und einem Kreuz mit dem Namensschild „Jesus“ – wurde deutlich, dass der Name Jesus „Gott rettet“ bedeutet. Zugleich wurden die unterschiedlichen Namensbezeichnungen erklärt: Jesus als Mensch, Jesus Christus als der Gesalbte und Retter, Christus Jesus als der von Gott Gesandte und Sohn Gottes als Ausdruck seiner göttlichen Nähe.

Ein besonderes Zeichen setzte der Namensbaum: Alle schrieben ihre Namen auf bunte Blätter und hängten sie auf – als sichtbares Symbol dafür, dass



Gott jeden Menschen persönlich kennt. (zu besichtigen im Bethaus – es können auch Blätter dazu geklebt werden – ausgeschnitten oder selbst gezeichnet)

Mit den Liedern wie „Wie schön dieser Name ist“ und „Herr, dein Name sei erhöht“ sowie dem Segenswort „Gott, du hast unsere Namen gehört und gesehen“ klang der fröhliche Gottesdienst aus

Für Kids, Teenies und Familien: Treffen im Bethaus Obertraun

20.12. PAULUSKIDS für 4 – 7-jährige 9:00 – 10:30
20.12. PAULUSFREAKs für 8 - 13-jährige 11:00 – 14:30
21.12 Familiengottesdienst mit Anspiel der Kinder

Mach mit beim Weihnachtsspiel am 4. Advent! Bald ist es wieder soweit – Weihnachten rückt näher! In diesem Jahr möchte ich mit den Kindern im Familiengottesdienst am **4. Advent ein Weihnachtsspiel** gestalten. Dafür suche ich **Kinder und/oder Erwachsene, die gerne mitgestalten wollen – Text, Musik, StatistInnen...** egal ob groß oder klein, jung oder alt – jede und jeder kann mitmachen!

Probe: 20.12. für alle bei den PAULUSFREAKs um 11:00
Aufführung: im Familiengottesdienst am 4. Advent (Sonntag, 21.12.) 9 Uhr

Bitte melde dich **bis 26. November** bei Angelika: angelika.pfarramt@gmx.at, damit wir den Text und die Rollen an die Anzahl der Kinder anpassen können.

Termine:

Am Heiligabend, 24.12. können die Glaubensacker, im Bethaus Obertraun und in der Christuskirche Hallstatt abgeholt werden.

Freud und Leid

Verabschiedung:

10.10. Karl Gamsjäger (89. Lj.) in Hallstatt
5.11. Friedrich Feuerer (93. Lj.) in Obertraun

Kinder- & Jugendarbeit

Kinderkür & Ausblick

Rückblick Bad Goisern

...bunt, fröhlich, ermutigend.

Selten war unser Kirchplatz von Jung und Alt und Jungendlichen gleichermaßen belebt, wie beim Reformations-Erlebnis am 31. Oktober.

Die Kinder- und Jugendmitarbeiter der Ev. Kirche Bad Goisern haben eingeladen, an verschiedenen Stationen mit Lagerfeuer, sich auf die Suche nach Gott zu machen und Glaubensmut für den Alltag zu tanken. Viele waren durch die fröhlichen Kinder- und Glaubenslieder ermutigt, andere wiederum hatten beim Beten bestimmte Momente, einige bekamen bei der gespielten Luther Geschichte einen Impuls fürs Leben.

Nach dem „Gottesdienst“ erfreuten sich alle, bei Punsch und Stockbrot an den knisternden Feuerschalen, der „mittelalterlichen“ Stimmung und dem gemühtlichen Miteinander. Wir sind der Meinung, das darf gerne 2026 wiederholt werden!

Wie gut, dass wir nicht Halloween feiern müssen, sondern uns über die reformatorischen Entdeckungen Martin Luthers freuen dürfen – jeden Tag. (rm)



Rückblick Bad Ischl

Jungschar



Lachen, Spielen, Entdecken und Glauben erleben, im neu renovierten Jugendraum – das gehört bei uns in der Jungschar ein-

fach zusammen. Wir treffen uns 14-tägig mit viel Spaß, Bewegung und Gemeinschaft!

Wir singen, spielen, hören biblische Geschichten und besonders beliebt sind unsere Gartenspiele rund ums Pfarrhaus, bei denen Teamgeist und Kreativität gefragt sind.

Wer Lust hat mitzumachen: Bitte meldet euch bei **Samuel Houdek unter 0676 /7516329**. (hv)

Rückblick Gosau

Holzbauwelt



Baumeister der besonderen Art waren ein ganzes Wochenende in Gosau im Einsatz.

Eine Vielzahl an Bauwerken wurden geplant und mit viel Geduld und Mühe errichtet. Dass nicht nur Arbeit zählt, um etwas zu erreichen, sondern auch ein ausdauerndes Gebet, hörten die Kinder bei der „Baubesprechung“ anhand der Geschichte von Nehemia und dem Mauerbau.

Auch Teamwork gehört zum Gelingen unbedingt dazu, nicht nur auf der Baustelle, sondern auch für das leibliche Wohl!

Der Kirchenkaffee war, neben dem Einsturzmoment

der Bauwerke, ein krönender Abschluss. Danke an die Konfis und alle helfenden Hände! (da)

Termine und Angebote

Mehr Infos und Termine auf den Homepages der Pfarrgemeinden und Plakaten



BAD GOISERN

KiGo

im Advent:

So., 7.12. 9 Uhr gemeinsamer Start in der Kirche, im Anschluss Grillvilla

So., 14.12. 10.30 Uhr, **DjeGo**, Grillvilla

Treffpunkt: Sa., 6.12. & 13.12. 16:30 Uhr – 18 Uhr, Grillvilla

Proben

Weihnachtsingspiel:

Fr., 12. & 19.12. 15-17 Uhr, Grillvilla

Nähere Infos und alle Termine auf unserer HP

BAD ISCHL

Jungschar: 14-tägig

GOSAU

MutterKindRunde

jeden 1. Mittwoch im Monat 9:30 – 11:00 Uhr

Kindergottesdienst

jeden 1. Sonntag im Monat um 9:00 Uhr

Erlebnismittage

monatlich – die nächsten Termine und nähere Infos in der Schule, auf Plakaten und unserer HP!

Teenietreff - Come together

monatlich

Familientipp

Adventskalender gibt es mittlerweile in allen Formen und Varianten für Groß und Klein. Manchmal ist weniger mehr. Wir haben eine beispielbare Krippe aus Holz, die wir jedes Jahr wieder neu gemeinsam Stück für Stück zusammenbauen. Jeden Tag kommt etwas dazu. Zuerst sind da Schafe, dann Hirten, dann Bäume, dann der Stall. Dann wandern Josef, Maria und der Esel...

Ganz nebenbei entstehen die spannendsten Gespräche und wir begeben uns als Familie auf eine Reise Richtung Weihnachten,....



Oberbank
3 Banken Gruppe

SCHMARANZER KC
VERSICHERUNGSMAKLER & VERSICHERUNGSTREUHÄNDER

Kirchenstraße 52 · 4824 Gosau · www.vn-schmaranzer.at · office@vn-schmaranzer.at

METALLBAU GES.M.B.H
ALOIS HINTERER

4820 BAD ISCHL
SALZBURGER STRASSE 109

BRANDL
HOLZBAU
06132-3000

BRANDL
HOCH- UND TIEFBAU
06132-3000

BRANDL
UNIKAT HAUS
06132-3000

BRANDL
SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT

BRANDL-Gesamtheit · Franz-Schmaranzer-Strasse 97 · A-4820 Gosau
www.brandl-bau.at · 06132-3000

Malerei Unterberger
Hilferei · Altmühl · Raumgestaltung · Fassaden

Hasnerallee 2, 4820 Bad Ischl
Tel./Fax: +43 636 8420
Mobil: +43 664 2370514

Bäckerei Maisfinger
LEBEN & NÄHRWERTE MITTELWEILE

Da Bäcker gibt an Loab sei Svi.

Eckfests Backofentört

Auhöckplatz 11, 4820 Bad Ischl
Telefon: +43 (0) 632 / 23 72 8
www.baeckerei-maisfinger.at

AM FLUSS
Der feine Kunststrum mit großer Aussicht

Hasnerallee 2, 4820 Bad Ischl

hagebau EISL
das bauzentrum hagebaumarkt gartencenter

A-4820 Bad Ischl, Wolfgang Straße 35, Tel. 06132/25001, Fax DW 22, www.eisl-baumarkt.at

TISCHLEREI LOIDHAMMER
Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer
Tischlerei und Einrichtungshaus
Geschäftsbereich m.b.H. & CO KG
Innsbrunn · Köhlerweg 25 · Bad Ischl · Tel. 06132/76348-0
Ereignungshaus, Auhöckplatz 6 · Bad Ischl · Tel. 06132/76999-0
www.loidhammer.at

E-TEC INTERNATIONAL Elektrotechnik Houdek
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechnik
Bahnhofstraße 5, 4820 Bad Ischl

Tel.: 0676/6038871 oder 0676/3156688
E-Mail: elektrotechnik.houdek@gmx.at
www.elektrotechnikhoudek.at

zobau + zimmerei

Wir haben immer eine Idee!

Prandl bei Bad Ischl | Althaussee | Grundriss | Strab | St. Wolfgang
Tel. 06132 / 29435 | www.zobau.at | office@zobau.at

Der bessere Weg nach oben mit Meisterstiegen vom Stiegenmeister

www.stiegenmeister.at

- robust
- individuell
- langlebig
- formschön
- natürlich

Stiegenmeister GmbH 4822 Bad Golsern, Weissensbach 95
Telefon: 06135 20739-0, E-Mail: office@stiegenmeister.at

KIENINGER
BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

www.kieninger.at

BAD GOISERN | FINSDORF | BAD AUSSEE
WELS | ATTMANG-PUCHHEIM

BESENDORFER
ALLES AUS EINER HAND

www.besendorfer.at

PSALMWORTE, SALZBURGER GARTEN...

auch in Mundart
Regionaljuwel.at

INGENIEURBÜRO TB POSCH GMBH
Elektrotechnik · Brandschutz
Schornsteinbau · Schornsteinfänger

Ing. Friedrich Posch, MSc
A-4820 Gosau 41 | Tel. 06132/22 22 | www.tbposch.at
A-4820 Gosau 41 | Tel. 06132/22 22 | www.tbposch.at

ELEKTRO HIRSCHER
Einmalige, sichere und weiche Licht

3-4437 Gosau 101 | Tel. 06132/2141 | www.elektrohirscher.at

TISCHLEREI LASERER
COOPERATION: 1. 4824 Gosau

www.laserer.at

HAGER
ELEKTRO · HEIZUNG · SANITÄR

expert
BAD & CO

UHREN - JUWELEN

Seidel

Inhaber: C. CAESAR
Auhöckplatz 3 · Telefon 23564
4820 BAD ISCHL

Bestattung Anlanger

Das Wort verpflichtet!

06132 - 23254
www.anlanger.com

Generalagentur Mittendorfer UNIGA

4822 Bad Golsern, Rudolf-Von-Alt-Weg 13b

Thomas Mittendorfer | Sabine Neubacher
Tel. +43 664 41 50 523

Karl Heinz Berndt
Tel. +43 676 56 29 883

Raiffeisenbank Inneres Salzkammergut

Meine Bank

Gosauer Versicherung

06136/7571 · 0676/879 40 30

VOCKENHUBER
STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFTSTREUHAND

ZIELE.WEGE.LÖSUNGEN.
www.vockenhuber.at

STEFFNER
WIR SIND IHR DACH

SPARKASSE'S
Salzkammergut

Bilanzbuchhaltungs GmbH
Bachergasse 5 · 4824 Gosau
PHONE: VOLUME +43-06132-27 598 · Fax: DW-98
office@buchhaltung-aue.at · www.buchhaltung-aue.at

ZIVILTECHNIKERKANZLEI K&K
DIPLO.-ING. ERICH KIENESWENGER
3 MAAL BERUFTE U. BEIDERT
INGENIEURKONSULENT FÜR BAUINGENIEURWESEN

4822 Bad Golsern · Lohnschweg 6
Tel. (06132) 8437 · Fax 8438-75 · email: info@kieswenger.at

holzkunst-schindorfer.jimdofree.com
Telefon: 0680/4408804

BRUCKER
Steinmetzmeister seit 1890

Dr. Mayrstaube 4 · 4820 Bad Ischl · 06132/23641
office@manno-brucker.at · www.manno-brucker.at

malerei neuereiter
MALETERIEFARBEN SEIT 1838

VKB
IHRE BANK. IHR ERFOLG.

Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee (Jesuskirche): Jeden Sonntag Gottesdienst um 9 Uhr, wenn nicht anders bekannt gegeben. Am 18.01. findet ein ökumenischer Gottesdienst erst um 19 Uhr in der Jesuskirche statt, am 25.01. findet in der evang. Kirche kein Gottesdienst statt, sondern ein ökumenischer Gottesdienst in der kath. Stadtpfarrkirche, Beginn: 9:15 Uhr

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche: Ab November Pause bis zum 4. Advent, dann Gottesdienste zu Weihnachten; Pause im Jänner, im Februar wieder jeden Sonntag Gottesdienst, im März bis zum Palmsonntag Pause.

Stainach-Irdning (Dreieinigkeitskirche): Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat Gottesdienst um 9:30 Uhr.

Irdning (Kultursaal im Gemeindeamt): Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche. Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Jeden Sonntag Gottesdienst um 9.30 Uhr 2. Sonntag im Monat: Hl. Abendmahl

Letzter Sonntag im Monat: Segnungsgottesdienst

Jeden letzten Donnerstag im Monat: Gottesdienst im BSH Maxquellgasse um 14.30 Uhr

Jungschartreff: dienstags, 14tägig um 16.00 Uhr.

Frauenkreis: Jeden 1. und 3. Dienstag um 14.00 Uhr

Bibelrunde: Gemeindesaal 14-tägig am Freitag 18.00 Uhr

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung werden auf unserer Homepage noch bekannt gegeben.

Achtung: Unsere Homepage befindet sich in Überarbeitung!

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr. 1. So. im Monat: Kindergottesdienst Letzter So. im Monat: Abendmahl
Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in Hallstatt/Christuskirche (ab 2. Nov. im Pfarrhaus) um 10:15 Uhr und in Obertraun/Bethaus um 9 Uhr.

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten. Weitere Gottesdienste S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Waltraud Hein
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Veronika Houdek
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH



Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee (Jesuskirche): Jeden Sonntag Gottesdienst um 9 Uhr, wenn nicht anders bekannt gegeben. Am 18.01. findet ein ökumenischer Gottesdienst erst um 19 Uhr in der Jesuskirche statt, am 25.01. findet in der evang. Kirche kein Gottesdienst statt, sondern ein ökumenischer Gottesdienst in der kath. Stadtpfarrkirche, Beginn: 9:15 Uhr

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche: Ab November Pause bis zum 4. Advent, dann Gottesdienste zu Weihnachten; Pause im Jänner, im Februar wieder jeden Sonntag Gottesdienst, im März bis zum Palmsonntag Pause.

Stainach-Irdning (Dreieinigkeitskirche): Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat Gottesdienst um 9:30 Uhr.

Irdning (Kultursaal im Gemeindeamt): Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche. Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Jeden Sonntag Gottesdienst um 9.30 Uhr 2. Sonntag im Monat: Hl. Abendmahl

Letzter Sonntag im Monat: Segensgottesdienst

Jeden letzten Donnerstag im Monat: Gottesdienst im BSH Maxquellgasse um 14.30 Uhr

Jungschartreff: dienstags, 14tägig um 16.00 Uhr.

Frauenkreis: Jeden 1. und 3. Dienstag um 14.00 Uhr

Bibelrunde: Gemeindesaal 14-tägig am Freitag 18.00 Uhr

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung werden auf unserer Homepage noch bekannt gegeben.

Achtung: Unsere Homepage befindet sich in Überarbeitung!

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr. 1. So. im Monat: Kindergottesdienst Letzter So. im Monat: Abendmahl
Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in Hallstatt/Christuskirche (ab 2. Nov. im Pfarrhaus) um 10:15 Uhr und in Obertraun/Bethaus um 9 Uhr.

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten. Weitere Gottesdienste S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Waltraud Hein
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Veronika Houdek
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH